

ST. ULRICH ST. JAKOBUS

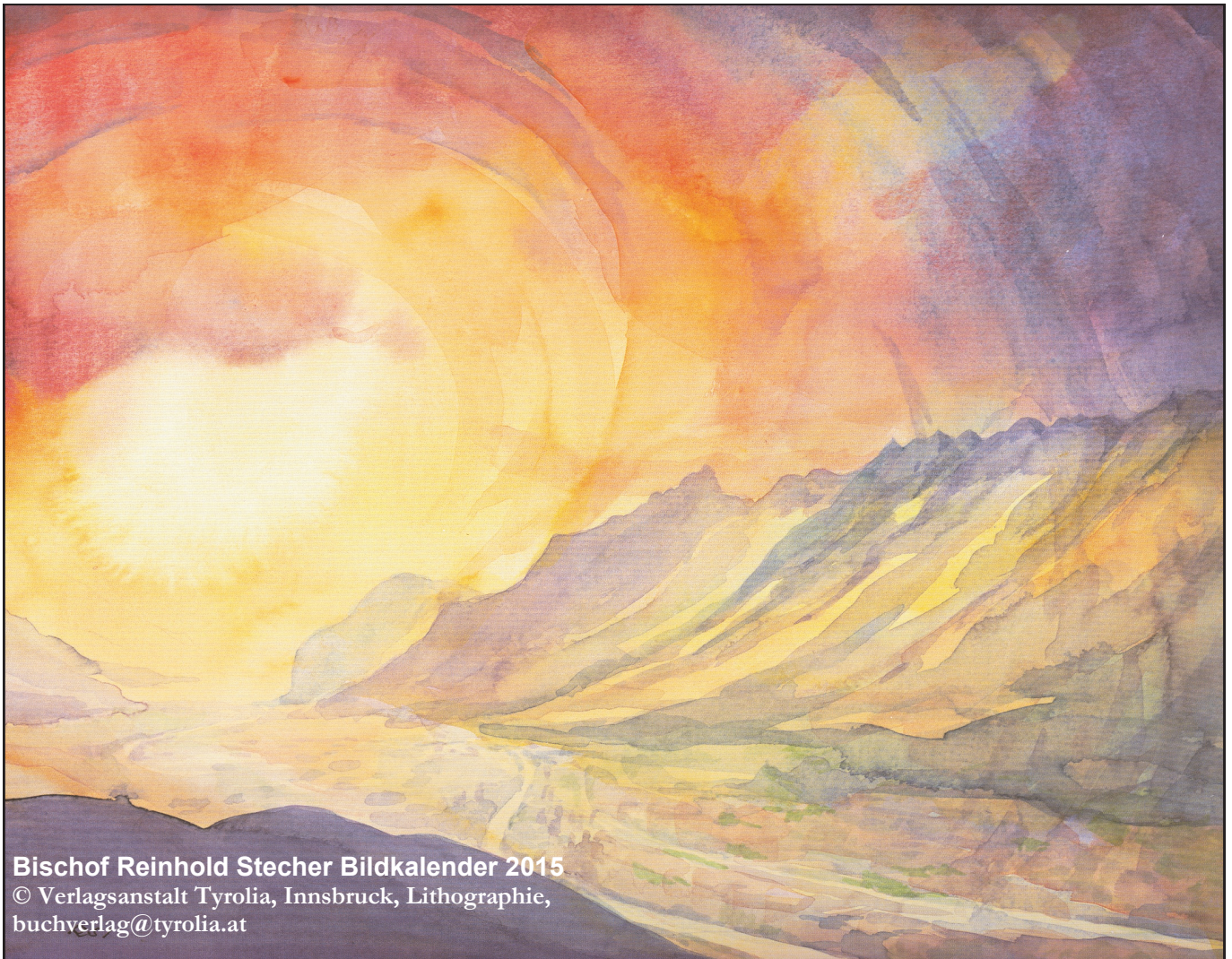


PFARRBLATT

Waidendorf

Dürnkrot

Ostern 2015 | Nr. 2



Bischof Reinhold Stecher Bildkalender 2015

© Verlagsanstalt Tyrolia, Innsbruck, Lithographie,
buchverlag@tyrolia.at

**Plötzlich zerbricht das Licht die Türen,
die Füße befreien sich,
die Liebe erhebt die Erde,
Jetzt erhellen sich die niedergeschlagenen Gedanken ...**

**die Fessel der Angst zerreißt,
der Wind haucht uns Gott ins Antlitz,
die Freude kehrt alles um.**

Text: Marie Nol; Reinhold Stecher Bildkalender 2015 März

Themen

- 2 Leitartikel des Pfarrmoderators
- 3 Sternsingeraktion in beiden Pfarren
- 3 Faschingspfarrkaffee
- 3 Neues Weihnachts-Wahrzeichen in Dürnkrut
- 4 - 5 Pfarrkalender bis 28. September 2015

- 6 Termine in Maria Moos Zistersdorf | Moderner Kreuzweg
- 6 Mnnerrunde | Frauentankstelle
- 6 - 7 Erstkommunion in beiden Pfarren
- 7 Kleindenkmäler - Ecce Homo, Bildstock beim Musikerheim
- 7 Passionsspiele Kirchs Schlag 2015
- 8 Die Firmlinge stellen sich vor

Wir glauben an die Auferstehung

Liebe Schwestern und Brüder!

Der berühmte deutsche Philosoph Martin Heidegger schrieb einmal, dass der Mensch ein „Sein-zum-Tode“ sei. Dabei bekräftigte er die „Endlichkeit des Daseins“. „Dem Dasein ist sein Ende gewiss, fraglich ist nur, wann, wo und wie es enden wird“ (Ingo Zechner, *Finite Subjects: Mortality and Culture in Germany*, 2002). Zechner fährt fort: „Heidegger begreift das Dasein als ein „Sein zum Ende“, den Tod hingegen als ein „Zu-Ende-sein“ des Daseins. Das ist kein bloßes Wortspiel, vielmehr steht das Spiel mit den Worten bei Heidegger wie immer (entgegen der Meinung zahlreicher Kritiker) im Dienst der Sache: Das „Sein zum Ende“ ist ein Verhältnis des Daseins zu seinem Ende, während das „Zu-Ende-sein“ ein Ende all seiner Verhältnisse bedeutet“.

Im gewissen Sinne hat er auch recht. Denn allgemein bekannt ist der Spruch: sobald ein Mensch zur Welt kommt, ist er schon alt genug zu sterben. Damit hätten wir einige Fragen bezüglich des verfrühten Sterbens geklärt. Also warum jetzt? Warum mein Kind? Er war doch noch ein Kind, das ein ganzes Leben vor sich hätte! Irgendwie nimmt uns dieses Wissen die Angst vor dem eigenen Tod, „denn der Tod ist eine ständige Bedrohung“ (Zechner). Deshalb verstehen wir auch, warum Heidegger von „Mut zur Angst“ überzeugt ist, wobei die Vorwegnahme des eigenen Todes dem Dasein eine große Hilfe bietet, vor allem im „Freiwerden für den eigenen Tod“. „Diese Endlichkeit versteht Heidegger als Möglichkeit des Daseins: als seine „eigenste Möglichkeit“, weil sich das Dasein in der Verwirklichung dieser Möglichkeit von niemand anderem vertreten lassen kann; und als seine „äußerste Möglichkeit“, weil sie die Möglichkeit des Endes all seiner anderen Möglichkeiten ist“ (Zechner).

Das Schöne an der Philosophie ist, dass sie unseren Verstand schärft. Sie gibt uns immer die Gelegenheit, tiefer nachzudenken, Dinge von

anderen Blickwinkeln zu betrachten. Sie vertritt Einiges, was uns bei der Suche nach der Wahrheit von Nutzen sein kann. Aber sie ist nicht vollkommen.

Als Christen haben wir eine bessere Quelle der Weisheit – den Glauben. Wir glauben an die Auferstehung, an ein Leben nach dem Tod. Diesen Glauben bekennen wir bei der Begräbnisfeier. Bei der Präfation von den Verstorbenen heißt es: „Das Leben wird gewandelt, nicht genommen“. Der Tod wird somit nicht das Ende des Lebens sein. Der Mensch ist also nicht ganz ein „Sein-zum-Tode“, denn der Tod ist nicht das Ende seiner Pilgerschaft. Wer stirbt, ist auf die andere Seite des Weges gegangen. Der Glaube an das ewige Leben verleiht dem Christentum eine Würde, die weit über die Philosophie geht.

Wir sind die österlichen Menschen. In dieser vor-österlichen/österlichen Zeit haben wir Grund genug, diesen Glauben aufzuleben. Es heißt im Paulusbrief an die Römer: „Sind wir nun mit Christus gestorben, so glauben wir, dass wir auch mit ihm auferstehen werden“ (Römer 6,8). „Die Endlichkeit des Daseins“ hat also keine Bedeutung für den Menschen, der an Gott glaubt. Heißt die Weihnachtzeit „die schönste Zeit des Jahres“, so kann man die österliche Zeit die heiligste Zeit des Jahres nennen. Und wir haben die Zeit bis zu Pfingsten diese heiligste Zeit zu feiern. Zunächst kommt der Ostersonntag, das Hochfest der Auferstehung, der Grund unserer Hoffnung. Dann folgt das Fest Christi Himmelfahrt, das daran erinnert, dass der Herr uns vorangeht, um einen Platz für uns vorzubereiten. Danach folgt das Pfingstfest als Abschluss der österlichen Zeit. Wir glauben fest daran, dass Jesus uns den Weg der Unendlichkeit eröffnet hat. Durch seinen Tod haben wir die Zuversicht, ewig zu leben. Das ist der Grund unserer Freude.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht euch von ganzem Herzen,

Euer Pfarrmoderator,

Dr. Annistus NJOKU

Radio Stephansdom

Der Klassiksender der Erzdiözese Wien.

Hat immer etwas für Sie!

Zu hören auf 107,3 MHz; Telekabel 87,7 MHz;

Kabelsignal 105,0 MHz.

<http://live.radiostephansdom.at>



Radio Maria

Sendet ein missionarisch
ausgerichtetes Programm für Österreich.

Kabelsignal 103,2 Mhz. Hörserservice: 01/710 70 72

Hören Sie einmal hinein, in Radio Maria!

www.radiomaria.at



Was geschah im Winter in
Waidendorf

Sternsingeraktion
am 6. Jänner

Auch heuer zogen nach der Sternsingermesse die Sternsinger von Haus zu Haus. Auch heuer konnte wieder ein beachtlicher Betrag der Sternsingeraktion übergeben werden.



Die Sternsinger sagen allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön!

Faschingspfarrkaffee
am 15. Februar



Faschingssonntag ist Pfarrkaffeezeit. Es gehört mittlerweile zur beliebten Tradition, am Faschingssonntag nach der hl. Messe zu einem so genannten Faschingspfarrkaffee in den Pfarrhof zu kommen.



Weitere VERSTORBENE 2014:
Maria Kaiser, Aloisia Ristl, Maria Strohmayer

Was geschah im Winter in
Dürnkrot

Sternsingeraktion
3. und 5. Jänner

Fünf Sternsingergruppen trugen die Botschaft von der Geburt Christi in die Dürnkrouter Haushalte, um für Menschen in Not zu sammeln. Die heurige Sammlung geht nach Kenia, Nepal und Brasilien.



Familie Murzek
Neues Wahrzeichen
Weihnachten 2014

Erstmals hat heuer die Familie Murzek zu Weihnachten eine Krippe vor ihrem Haus aufgestellt. Diese besticht durch ihre einfache schlichte Form und Bauweise, womit man sich das Ereignis vor über 2000 Jahren besser vorstellen kann.



Pfarrkalender **Waidendorf**

Vom 27. März bis 6. September 2015

Jeden Donnerstag von 17.00 bis 17.45 Uhr Sprechstunde im Pfarrhof (Tel: 02538/85440).

Hl. Messen: Donnerstag: 18.00 Uhr | Samstag: 18.00 Uhr | Sonntag: 8.30 Uhr

Freitag, 27. März 2015 18.00 Uhr **Moderner Kreuzweg** mit Rudi Weiß, Pfarrkirche Waidendorf
 Palmsonntag, 29. März 2015 08.30 Uhr **Palmweihe** beim Kriegerdenkmal, **Palmprozession** zur Kirche, Hl. Messe mit **Leidensgeschichte** **ACHTUNG SOMMERZEIT!**



April

Gründonnerst., 02. April 2015 17.00 Uhr **Abendmahlmesse**, anschl. Aussetzung d. Allerheiligsten u. Anbetung b. Hl. Grab
 Karfreitag, 03. April 2015 15.00 Uhr **Kreuzweg**
 17.00 Uhr **Karfreitagsgottesdienst mit Leidensgesch.**, anschl. Anbetung beim Hl. Grab
 Karsamstag, 04. April 2015 17-19.30 Uhr **Anbetung beim Hl. Grab**
 21.00 Uhr **Osternachtfeier und Auferstehungsprozession**

Osterkommunion für unsere kranken Mitchristen: Bitte Termin Herrn Pfarrer melden!

Ostersonntag, 05. April 2015 08.30 Uhr **Festliche Messe und Segnung der Speisen**
 Ostermontag, 06. April 2015 08.30 Uhr Hl. Messe
 14.00 Uhr **Osterspaziergang** - Treffpunkt: Ecke Mühlstraße/Nesselgrund
 Sonntag, 12. April 2015 08.30 Uhr **Geburtstagsmesse im April, Vorstellung der Erstkommunionkinder**
 Sonntag, 26. April 2015 **Markusprozession zum Denkmal Ecce Homo des verunglückten Pfarrers Franz Dopona**
 18.00 Uhr Treffpunkt vor der Kirche
 18.30 Uhr Hl. Messe gemeinsam mit der Pfarre Velm-Götzensdorf (Einladung zur Agape der Pfarre Waidendorf)



Mai

Sonntag, 03. Mai 2015 08.30 Uhr **Geburtstagsmesse im Mai, anschl. Pfarrkaffee**
 Samstag, 09. Mai 2015 17.00 Uhr **Florianimesse** in der Pfarrkirche, anschließend **Prozession**
 Sonntag, 10. Mai 2015 08.30 Uhr Hl. Messe
 Montag, 11. Mai 2015 18.00 Uhr **Bitttag**
 Hl. Messe, anschließend **Bittprozession zur Schreinerkapelle** (Nesselgrund)
 Samstag, 16. Mai 2015 10.00 Uhr **Firmung in der Pfarrkirche Dürnkrot**
 Firmspender: Msgr. Mag. Franz Schuster
 Sonntag, 17. Mai 2015 **Erstkommunionfeier**
 08.15 Uhr Feierliche Abholung der Kinder vor dem Kindergarten, Prozession zur Kirche,
 08.30 Uhr **Festmesse**
 16.00 Uhr **Dankandacht und Kindersegnung**



MAIANDACHTEN
 Donnerstag nach der Hl. Messe

Pfingstsonntag, 24. Mai 2015 08.30 Uhr Hl. Messe
 Pfingstmontag, 25. Mai 2015 08.30 Uhr Hl. Messe

Juni

Donnerstag, 04. Juni 2015 08.00 Uhr Hl. Messe mit **Fronleichnamsprozession** (Fronleichnam)
 Sonntag, 07. Juni 2015 08.30 Uhr **Geburtstagsmesse im Juni**
 Samstag, 27. Juni 2015 17.00 Uhr Hl. Messe und **Prozession zur Cholerakapelle**



Juli

Sonntag, 05. Juli 2015 08.30 Uhr **Festmesse zu Ehren des Hl. Ulrich** (Pfarrpatron von Waidendorf), **Geburtstagsmesse im Juli**
 15.00 Uhr **Pfarrfest im Pfarrgarten**

August

Sonntag, 02. Aug. 2015 08.30 Uhr **Geburtstagsmesse im August**
 Samstag, 15. Aug. 2015 08.30 Uhr Hl. Messe (Mariä Himmelfahrt)
 Sonntag, 30. Aug. 2015 08.30 Uhr Hl. Messe, anschl. **Pfarrkaffee**

September

Sonntag, 06. Sept. 2015 08.30 Uhr **Geburtstagsmesse im September**

Dürnkrot Pfarrkalender

Vom 27. März bis 27. September 2015

Jeden Dienstag von 17.00 bis 17.45 Uhr Sprechstunde im Pfarrhof (02538/80310).

Hl. Messen:	Dienstag: 18.00 Uhr	Samstag: 19.00 Uhr	Sonntag: 10.00 Uhr
Rosenkranz:	Dienstag: 17.30 Uhr	Samstag: 18.30 Uhr	Sonntag: 09.30 Uhr

Freitag, 27. März 2015 18.00 Uhr **Moderner Kreuzweg** mit Rudi Weiß, Pfarrkirche Waidendorf

Palmsonntag, 29. März 2015 10.00 Uhr **Palmweihe** vor der Kirche, **Palmprozession** um die Kirche, Hl. Messe mit **Leidensgeschichte** **ACHTUNG SOMMERZEIT!**



April

Mittwoch, 01. April 2015 17.00 Uhr **Ratschen**, Einteilung und Info

Gründonnerst., 02. April 2015 18.30 Uhr **Abendmahlmesse**, anschließend Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung

Karfreitag, 03. April 2015 15.00 Uhr **Kreuzweg**
18.30 Uhr **Karfreitagsgottesdienst mit Leidensgeschichte**, anschließend Anbetung beim Hl. Grab

Karsamstag, 04. April 2015 15-17 Uhr **Anbetung beim Hl. Grab**
19.00 Uhr **Osternachtfeier und Auferstehungsprozession**

Osterkommunion für unsere kranken Mitchristen: Bitte vor oder nach der Hl. Messe in der Sakristei Herrn Pfarrer melden!

Ostersonntag, 05. April 2015 10.00 Uhr **Festliche Messe**, gestaltet von der Sängerrunde Dürnkrot, **Segnung der Speisen**

Ostermontag, 06. April 2015 10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12. April 2015 10.00 Uhr Hl. Messe, **Vorstellung der Erstkommunionkinder**

Sonntag, 19. April 2015 08.30 Uhr Hl. Messe in der Bernsteinhalle, **Bezirksjägetag**

Sonntag, 28. April 2015 10.00 Uhr **Geburtstagsmesse im April**

Mai

Sonntag, 03. Mai 2015 10.00 Uhr **Florianimesse** in der Pfarrkirche

Sonntag, 10. Mai 2015 10.00 Uhr Hl. Messe
(Muttertag)

Dienstag, 12. Mai 2015 18.00 Uhr **Bitttag**
Hl. Messe, anschließend **Bittprozession** zur Pestkapelle

Donnerstag, 14. Mai 2015 **Erstkommunionfeier**
(Christi Himmelfahrt) 09.45 Uhr Feierliche Abholung der Kinder vor dem Schlosshof, Prozession zur Kirche,
10.00 Uhr **Festmesse**
17.00 Uhr **Dankandacht und Kindersegnung**

Samstag, 16. Mai 2015 10.00 Uhr **Firmung in der Pfarrkirche Dürnkrot**
Firmspender: Msgr. Mag. Franz Schuster

Pfingstsonntag, 24. Mai 2015 10.00 Uhr Hl. Messe

Pfingstmontag, 25. Mai 2015 10.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 31. Mai 2015 10.00 Uhr **Geburtstagsmesse im Mai**

MAIANDACHTEN
Dienstag nach der Hl. Messe

Juni

Donnerstag, 04. Juni 2015 10.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche, anschließend **Fronleichnamsprozession**
(Fronleichnam)

Sonntag, 28. Juni 2014 10.00 Uhr **Geburtstagsmesse im Juni**

Juli

Sonntag, 28. Juli 2015 10.00 Uhr **Festmesse zu Ehren des Hl. Jakobus d. Älteren** (Pfarrpatron von Dürnkrot), **Geburtstagsmesse im Juli**

August

Samstag, 15. Aug. 2015 10.00 Uhr Hl. Messe
(Mariä Himmelfahrt)

Sonntag, 23. Aug. 2015 10.00 Uhr **Geburtstagsmesse im August**

Sonntag, 30. Aug. 2015 10.00 Uhr **Festmesse zum Feuerwehrfest**

September

Sonntag, 27. Sept. 2015 10.00 Uhr **Geburtstagsmesse im September**

Aktuelles aus den Pfarren Waidendorf und Dürnkrot

Wallfahrtskirche Maria Moos in Zistersdorf

Die Hl. Messen werden im Mai und zu den Wallfahrtstagen (15. Mai, 15. Juni, 15. August, 15. September, 15. Oktober) in der Maria Moos Kirche gefeiert.

Samstag, 19.00 Uhr

Sonn- und Feiertag, 9.00 Uhr und 10.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Freitag, 7.15 Uhr

Maiandachten und Rosenkranz: täglich (außer Samstag)

Sonntag 17.30 Rosenkranz, 18.00 Maiandacht

Montag – Freitag 18.30 Rosenkranz, 19.00 Maiandacht



**Moderner Kreuzweg
mit Rudi Weiß**

**Freitag, 27. März , 18.00 Uhr
Pfarrkirche Waidendorf**



**Termine
April | Mai**

27. 5. 2015: Glaube kann Berge versetzen

22. 4. 2015: Die Stellung der Frau in den Weltreligionen

Alle Termine 19 - 21 Uhr im Pfarrhof Waidendorf mit Pfarrer i. R. Kons.Rat Alois Pajan und Diakon Ing. Kurt Dörfler.

Juni - Juli - August gibt es keine Männerrunde.



Dürnkrot | Waidendorf

Programm

April | Mai | Juni

20. 5. 2015: Gemeinsame Fahrt zum Vortrag von Bischof Erwin Kräutler nach Mistelbach
18.15 Uhr Abfahrt vom Pfarrhof Dürnkrot

11. 6. 2015: Bachblütentänze
mit Brigitte Kamenski
19 - 21 Uhr im Pfarrhof Waidendorf

15. 4. 2015: Liebesweisen - Sentimentales, Böses, Witziges zur Liebe

mit Martin Neid (Wörter), Martina Meisl (Cello) & Alexander Bach (Klavier)

OFFENER ABEND FÜR ALLE (freie Spende)

19 - 21 Uhr im Pfarrhof Dürnkrot

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und wir freuen uns, Sie im Herbst wieder zu sehen!

Die Waidendorfer Erstkommunionkinder



Christina Ehm, Verena Starnberger

**E r s t -
k o m m u n i o n**

**Sonntag, 17. Mai, 8,30 Uhr
Pfarrkirche Waidendorf**



Aktuelles aus den Pfarren Dürnkrot und Waidendorf

Kleindenkmäler erinnern:

In Waidendorf *Ecce Homo*

Zur Erinnerung an den tödlichen Unfall des ehem. Velm-Götzendorf Pfarrers Franz Dopona 1973 hier aufgestellt.

Die Christusfigur ist jedoch älter und als Statue hier schon vorhanden gewesen.

Die Markusprozession zum Denkmal mit einer Feldmesse gemeinsam mit der Pfarre Velm-Götzendorf findet jeweils am Sonntag nach Markus (25. 4.) um 18.30 Uhr seit 1973.



Text auf Marmortafel
im Betonsockel:

□
HIER VERUNG LÜCKTE
AM 24. 4. 1973
PFARRER
FRANZ DOPONA
R. I. P.

In Dürnkrot *Bildstock beim Musikheim*



Auf dem Grundstück des 1. Dürnkroter Musikvereins mit seinem Musikheim, das am Eingang des ehemaligen Judenholwegs steht, befindet sich ein Bildstock, dessen Entstehungszeit unbekannt ist und dessen Bedeutung niemand mehr kennt.

Es wurde unter Obmann Erich Pöll im Jahre 1986 renoviert und am 29. Juni eingeweiht.

Die Bildnisse zeigen die hl. Cäcilia, Jesus wurde vom Kreuz genommen, Jesus trägt das Kreuz, Maria mit dem Jesuskind.

PASSIONSSPIELE
Kirchsschlag 2015
in der Buckligen Welt

15. August – 25. Oktober
www.passion.at | Information, Karten: 02646 2243-14

Premiere: Samstag 15. August um 14.00 Uhr

Weitere Vorstellungen:

Samstag 22. August um 17.00 Uhr

Sonntag 16., 23. und 30. August um 14.00 Uhr

Samstag 12., 19. und 26. September um 17.00 Uhr

Sonntag 6., 13., 20. und 27. September um 14.00 Uhr

Samstag 3., 10., 17. und 24. Oktober um 17.00 Uhr

Sonntag 4., 11., 18. und 25. Oktober um 14.00 Uhr

Ermäßigungen:

Kinder bis 6 Jahre: freier Eintritt

Kinder bis 15 Jahre: 50% Ermäßigung

Senioren, Studenten, Präsenz- und Zivildienstler: 10% Ermäßigung, weiters Gruppenermäßigungen.

Preise: Kat. I: 31,- € | Kat. II: 25,- € | Kat. III: 19,- €

Spielort: Passionsspielhaus Kirchs Schlag



Erst- kommunion

Donnerstag, 14. Mai, 10.00 Uhr
Pfarrkirche Dürnkrot

Die Dürnkroter Erstkommunionkinder

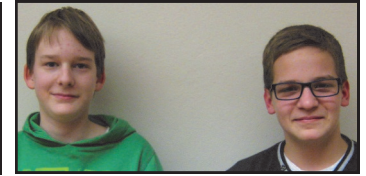
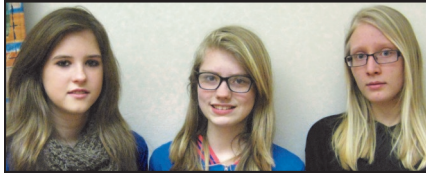


Nico Eder, Fabian Reckendorfer, Gerit Stezak, Michael Trimmel, Emely Hanke, Saskia Kapusta, Emilia Micsek, Leonie Redl, Selina Schmidinger (krank, nicht auf dem Foto), Celina Schneider, Nicole Steinbichler, Leonie Sterner



Firmung

Unsere Firmlinge



Jessica Dienstl, Vanessa Falmbigl, Matthias Fleckl, Selina Gaill, Julia Höber, Stephan Hofstetter, Melanie Idinger, Michelle Kaiser, Nastasia Kanzler, Sarah Kern, Julia Murzek, Madlen Peyerl, Denise Rieder, Eva-Maria Trötzmüllr, Silvia Vock.

P f a r r f i r m u n g

Samstag, 16. Mai 2015, 10.00 Uhr, Pfarrkirche Dürnkrot

Wir freuen uns, dass Msgr. Mag. Franz Schuster sich Zeit nimmt, unseren Jugendlichen das Sakrament der Firmung zu spenden.



Autohaus TOYOTA GEBHART

- Ihr Partner für Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und
- Lackierarbeiten für alle Fahrzeugmarken

Velm-Götzendorf

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

Herbert Zillinger

2263 Dürnkrot; Bernsteinstraße 51
Tel.: 0680/ 214 32 95

Vollwärmeschutzfassaden
Baustoffe u. Farben
Malerarbeiten

www.zillinger.co.at
Email: info@zillinger.co.at

Wir danken für Ihre Unterstützung.

Marchsand - Schottergewinnung

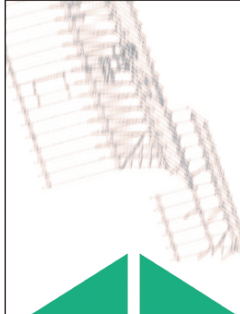
KOLAR

Robert GmbH

Transporte - Erdbau

Recycling - Kranwagen

Bahnstraße 4
2263 Dürnkrot
Tel.: 02538/80238
Fax: 02538/80200
e-mail: marchsand-kolar@aon.at

PÖLL GmbH

komplett bedacht!

Zimmerei - Dachdeckerei - Spenglerei
2263 Dürnkrot, Schubertstrasse 1B
Tel. 02538 / 80257, www.poell.cc

Impressum: St. Jakobus St. Ulrich, Pfarrblatt für Dürnkrot und Waidendorf.
Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: röm.-kath. Pfarrämter Dürnkrot und Waidendorf.
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrmoderator Dr. Annistus S. Njoku.
Layout: Gerhard Hasitzka, David Peiritsch. Druck: Copyshop Mistelbach.
2263 Dürnkrot, Kirchenberg 3, Tel.: 02538/80310, DVR: 0029874(10927)
E-Mail: pfarre.duernkrut@gmx.at, Homepage: www.pfarreduernkrut.at.
2263 Waidendorf, Kirchenplatz 3, Tel.: 02538/85440 DVR: 0029874(10928)
Erscheinungsweise: 3 x jährlich - Ostern, Herbst, Weihnachten. Satz- und Druckfehler vorbehalten!

Das nächste
PFARRBLATT
erscheint im September.